

J. N. 57661

Mün., 17. VII. 18.

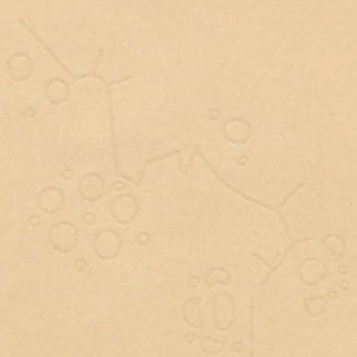
Sehr verehrte Gräfin,

Da ich glaube, dass es die inter-
essieren dürfte des Grafen Wirkens ge-
richt unverstümmelt zu sehen, gestatte ich
mir Ihnen das Manuscript zu senden, das
ich mir gelegentlich gewünscht erbittet. Er schrieb
mir erheutlich, "man hat aus meinem Kai-
sergedicht einen Kaiserschwarm gemacht." Er
beinentsetzt über die Geschmacklosigkeit der
Ausstattung der Abendpost."

Sehr bitte ich nicht durch ein Briefchen
Ihre Sendung zu quittieren, Ihre aufrichtigsten
Respekt für Ihre Zeit beglückwünschend
Florentine.



THE
MELBY
MOUNTAIN



WALTER

WALTER

